



Wissen

Gefährliche Raumdüfte

Raumlufterfrischer, Duftöle und Kerzen sind populär und besonders in der kalten Jahreszeit sehr beliebt. Doch ganz so harmlos sind die Produkte nicht.



Duftstoffe sollen die Raumluft erfrischen und mit Wohlgerüchen anreichern. Soweit die Theorie. Dass sie aber auch gefährlich sein können, das kommt den wenigsten in den Sinn. Sie können bei empfindlichen Personen Allergien auslösen, Kerzen und Räucherwerk können die Feinstaubkonzentration in Räumen massiv erhöhen. Immer wieder wurde in letzter Zeit beobachtet, dass Kinder die fruchtigen Öle und Essenzen trinken, was zu massiven gesundheitlichen Problemen führen kann, unabhängig davon, ob die Duftstoffe natürlichen oder künstlichen Ursprungs sind.

Es gibt mannigfaltige Möglichkeiten, die oft intensiv riechenden, natürlichen ätherischen Öle oder künstlich hergestellten Duftstoffe im Raum auszubringen. Ob Öllämpchen, Räucherwerk, Raumluftparfums, Duftkerzen oder Öle, ganz ohne Risiko ist keine der Methoden. Nur wer sich der Risiken bewusst ist, wird damit richtig und sparsam umgehen und nicht nur sich selbst sondern auch seine Mitmenschen vor unnötigen Gefahren schützen.

Räumdüfte sicher benutzen und einsetzen:

- Gebrauchsanweisungen strikt einhalten. Gefahrensymbole und Sicherheitshinweise auf der Verpackung beachten.
- Wenn empfindliche Personen im Raum sind, ganz auf Duftstoffe - egal welcher Art – verzichten.
- Raumdüfte und ätherische Öle nur gezielt und in begrenzen Zeiträumen einsetzen. Ein Zuviel kann unangenehme Folgen haben, z.B. Husten, Reizungen der Atemwege oder Augen, Allergien, etc.
- Mittel zur Raumlufterfrischung immer ausserhalb der Reichweite von Kindern lagern. Bei Verdacht auf Einnahme das Tox-Zentrum (Notfallnummer 145) oder einen Arzt rufen.

Copyright © 2009 - 2026 www.gesundes-haus.ch – Stand: 14.02.2026

gibbeco Genossenschaft Information Baubiologie

Sponsoren/Partner:

